

Jensen sichert Diepholzer Zweitliga-Squashern Punkt

0:4-Pleite beim Paderborner SC II / Im Nordderby gegen 1. Bremer SC II 2:2 erreicht

DIEPHOLZ (mbo) ■ 0:4 beim Paderborner SC II und 2:2 gegen den 1. Bremer SC II – durchwachsen verlief für die Zweitbundesliga-Squashern des 1. SC Diepholz der Rückrundenstart. Mit ausgeglichenem Punktekonto behaupteten sie dennoch ihren vierten Platz. „Wir haben gegen starke Konkurrenz gut dagegehalten und einen verdienten Auswärtspunkt mitgenommen“, unterstrich Dennis Jensen, Spielertrainer beim 1. SC Diepholz.

Paderborner SC II - 1. SC

Diepholz 4:0: Zunächst einmal waren die Kreisstädter froh, die Anreise aufgrund der winterlichen Situation gemeistert zu haben. Beim Blick auf den Spielberichtsbogen wurde deutlich, dass die Gäste die Außenseiterrolle hatten, da die Hausherren selbst für die Position vier mit dem Ungarn Peter Hoffmann einen Ausländer einsetzten. Trotzdem hielten die Diepholzer in Form von Marc Witte und Julian Söhnchen im unteren Paarkreuz dagegen. Witte musste sich Hoffmann in vier umkämpften Abschnitten geschlagen geben. Hierbei spielte auch der Schiri eine entscheidende Rolle, der den 38-jährigen Diepholzer ein ums andere Mal benachteiligte. Julian Söhnchen verschlief die ersten beiden Sätze gegen Frank Leidiger. Im Anschluss fand der 28-Jährige immer besser zu seinem auf Ausdauer basierenden Spiel und verwickelte den Paderborner in einen umkämpften fünften Durchgang. Hier ließ sich Leidiger die Führung nicht mehr aus der Hand nehmen. Pasquale Ruzicka stand



Bot gegen den 1. Bremer SC II eine gute Leistung und schlug Thomas Becker mit 3:0: Oliver Engelhardt vom 1. SC Diepholz. Foto: Borchardt

gegen einen stark aufspielenden Oliver Post auf verlorenem Posten und musste eine klare Niederlage einstecken. Dennis Jensen begann gegen Cederic Lenz, Nummer 20 der deutschen Rangliste, sehr druckvoll und sicherte sich den ersten Satz. Der 34-Jährige konnte das enorme Tempo aber nicht halten und musste sich dem Junio-

rennationalspieler in vier Abschnitten beugen.

1. Bremer SC II - 1. SC Diepholz 2:2: Die Bremer ließen für die Neuauflage des Nordderbys extra den englischen Nationalspieler Anthony Graham einfliegen, um Revanche für die 1:3-Hinspielniederlage zu nehmen. Doch Diepholz hielt dagegen und setzte vor allem auf eine tak-

tisch ausgerichtete Aufstellung. Luis das Neves sollte nach einer Bänderverletzung nicht zum Einsatz kommen, doch da die Position eins von vorn herein auf verlorenem Posten stand, wollten die Gäste die folgenden Positionen stärken und bauten auf den Deutsch-Portugiesen. Oliver Engelhardt bestätigte seine Trainingsleistungen und rechtfertigte seinen Einsatz mit einem souverän herausgespielten Erfolg über den Bremer Thomas Becker.

Luis das Neves hielt sich wie abgesprochen gegen den Engländer Anthony Graham merklich zurück, um seine Verletzung nicht erneut aufbrechen zu lassen. So kamen die Hansestädter zum zwischenzeitlichen 1:1. Zeitgleich gingen Pasquale Ruzicka und Dennis Jensen in den Court. Der in Hamburg lebende Ruzicka musste sich Jan Ole Bleil, zweiter Winterneuzugang des 1. Bremer SC II, in vier umkämpften Sätzen geschlagen geben. Somit führte der Tabellensechste

mit 2:1. Doch Dennis Jensen konterte und legte sein Kämpferherz in die Waagschale. Nach über einer Stunde Spielzeit siegte der 34-Jährige in einem ausgeglichenen Match gegen Sven Lemmermann im fünften Satz mit 11:7 und sicherte dadurch seiner Mannschaft das verdiente Unentschieden.